



# Kategorienbeschreibung

## Kategorie 1

### Die Königsklasse des Teffli-Tuning

Fahrwerk und Motor kannst du bis an ihre Grenzen optimieren, um möglichst schnell den Dirty-Circle zu bezwingen. Diese Höllenstühle grenzen an Motorenbau. Der Erste im Ziel gewinnt!

## Kategorie 2

### Back to the Roots

Originales Teffli wie du es früher gefahren bist oder nie losgelassen hast. Frisiere deinen Sackgeldverdunster mit einfachen Mitteln und verkleide dich zu deinem eigenen Motto, es wird sich lohnen. Der Erste im Ziel und der Originellste nach Jury gewinnt!

## Kategorie 3

### Kreativität ohne Grenzen

Erfindergeist ist Trumpf. Baue rund um deinen Tefflirahmen, lass deiner Fantasie freien Lauf und werde zur Attraktion und zum Liebling der Zuschauer. Dies ist die heisseste Kategorie, also überlege dir genau, was dein heisses Eisen während dem Rennen an Zuschauer, Fahrer oder dir anrichten könnte! Der Erste im Ziel und der Originellste nach Jury gewinnt!

**Die Jury kann bei gefährlicher Fahrweise auch die Zeitmessung beeinflussen und somit ein Weiterkommen in die nächste Runde trotz schneller Zeit verbieten.**



# Reglement Teffli-Rally 2019

## Allgemeine Bestimmungen:

- › Sämtliche Teilnehmer müssen am Renntag mindestens 16 Jahre alt sein (ab 17.08.2003 oder älter)
- › Der Teilnehmer muss das Formular des Haftungsausschlusses für den Veranstalter und das Reglement Teffli-Rally 2019 vor dem Rennen unterschreiben
- › Jeder, der am Rennen teilnimmt, muss bei der technischen Abnahme am Renntag ein Startgeld von CHF 25.- bezahlen (dafür gibt es den Eintritt für den Freitag und Samstag, einen Bon für Verpflegung und ein T-Shirt)
- › Das Tragen eines Motorradhelmes ist obligatorisch
- › Das Tragen eines Rückenpanzers, Handschuhe sowie Schuhwerk, das den Knöchel bedeckt sind obligatorisch
- › Das Fortbewegen des Tefflis ausserhalb des Renngeländes ist nur ohne laufenden Motor erlaubt
- › Das Renngelände ist definiert durch die Rennstrecke und Fahrerlager, das Fahren im Fahrerlager ist nur mit Schrittempo erlaubt
- › Das Fahren auf dem Festgelände ist verboten (Sicherheit Zuschauer)
- › Alkoholisierte Fahrer sind nicht teilnahmeberechtigt und werden vom Rennen ausgeschlossen.  
Es werden stichprobenweise Alkoholtests durchgeführt
- › Die Rennleitung hat das Recht, zugelassene Fahrer auch während dem Rennen jederzeit auszuschliessen
- › Der Veranstalter behält sich das Recht vor, einem Fahrer die Teilnahme am Rennen zu verweigern, den Ablauf des Rennens zu verändern, verschieben oder abzusagen
- › Alle Fahrer haben die Pflicht, die Weisungen des Veranstalters zu befolgen
- › Nichtbeachten der allgemeinen Bestimmungen kann zu einem Ausschluss vom Rennen führen

**Versicherung ist Sache des Teilnehmers.**

**Jegliche Haftung gegenüber Teilnehmern, Zuschauern oder Drittpersonen wird ausgeschlossen.**



# Kategorie 1

## Kategorie 1

- › Startberechtigt ist ein Teilnehmer erst, wenn die Rennkommission das Teffli zugelassen hat.  
Das Teffli wird am Renntag nach dem Reglement der Kategorie 1 geprüft
- › Muss das Teffli einer Nachkontrolle unterzogen werden, wird der Fahrer mit einer Strafzeit am Rennen bestraft
- › Teffli mit einem originalen Rahmen und 2 Rädern
- › Der Original-Rahmen ist definiert vom Steuerrohr hin zur Motoraufnahme bis hin zur Sattelstütze wie ab Werk hergestellt.  
Dieser soll so tragend und nicht zertrennt eingesetzt werden. Modifikationen am Steuerrohr und Schwingen sind erlaubt
- › Die Motoraufnahme, Rahmen und Federbeinaufnahme dürfen verstärkt werden. Es müssen nicht die original Federbeinaufnahmepunkte am Rahmen verwendet werden, Monodämpfer erlaubt
- › Es sind keine Spikes, Schrauben oder sonstige Metallteile an der Bereifung erlaubt, nur normale Gummipneus
- › Beide Räder müssen mit einer Bremse ausgestattet sein (2 getrennte Kreise)
- › Das Bremssystem (Scheiben- oder Trommelbremse) muss in betriebs sicherem Zustand sein
- › Das Teffli darf keine vorstehenden, scharfen oder losen Teile aufweisen
- › Brems- und Kupplungsgriffe müssen einen kugelförmigen Abschluss aufweisen, scharfe Schnittkanten sind nicht zulässig.  
Abgebrochene Hebel während des Rennens müssen abgerundet oder gewechselt werden.
- › Lenkerenden müssen abgedeckt sein
- › Die Kette muss durch einen Kettenschutz geschützt werden
- › Fussrasten müssen klappbar nach innen ausgeführt sein (bei einem Sturz müssen sie sofort einklappen)
- › Freilaufende Schwungräder, Zündrotoren, Keilriemenscheiben, Kupplungen und Variatoren müssen zur Sicherheit stabil abgedeckt sein
- › Der Motor darf abgeändert werden, muss aber ein Teffli-Motor mit Getriebe/ Variomat sein
- › Motor-Kurbelgehäuse darf an- und umgebaut werden
- › Zylinder-Befestigungslochabstandbild und Stehbolzen-Lochabstandbild am Motor sind freigestellt
- › Zylinder und Art der Kühlung ist freigestellt
- › Der Gasgriff muss sofort in die Nullstellung zurückkehren, sobald der Fahrer den Griff loslässt
- › Das Teffli muss am Lenker einen gut bedienbaren Abstellknopf aufweisen, damit bei Hängenbleiben des Gasschiebers die Zündung unterbrochen werden kann

**Nur Fahrer, welche alle Punkte vom Reglement erfüllen und einhalten, werden am Rennen zugelassen.**

**Es obliegt der Rennleitung, gefährliche Fahrzeuge und Fahrer am Renntag nicht starten zu lassen oder sie während dem Rennen zu disqualifizieren.**



## Kategorie 2

### Kategorie 2

- › Startberechtigt ist ein Teilnehmer erst, wenn die Rennkommission das Teffli zugelassen hat.  
Das Teffli wird am Renntag nach dem Reglement der Kategorie 2 geprüft
- › Muss das Teffli einer Nachkontrolle unterzogen werden, wird der Fahrer mit einer Strafzeit am Rennen bestraft
- › Teffli mit einem originalen Rahmen und 2 Rädern
- › Der Original-Rahmen ist definiert vom Steuerrohr hin zur Motoraufnahme bis hin zur Sattelstütze wie ab Werk hergestellt. Dieser soll so tragend und nicht zertrennt eingesetzt werden. Die Motoraufnahme, der Rahmen und die Federbeinaufnahme dürfen verstärkt werden
- › Es müssen die originalen Motor- und Federbeinaufnahmen verwendet werden, dürfen jedoch verstärkt werden
- › Am Fahrwerk dürfen Gabel, Räder, Dämpfer und Schwinge von einer anderen Teffli-Marke oder Nachbauten eingebaut werden. Jedoch dürfen keine MTB Downhill-, Motocross- oder Pocketbike-Gabel sowie deren Räder, Dämpfer und Schwingen verbaut werden. Eine stabilere MTB Downhill-, Motocross- oder Pocketbike-Federgabel darf aus Sicherheitsgründen verbaut werden. Originale Speichenräder empfohlen!
- › Es sind keine Spikes, Schrauben oder sonstige Metallteile an der Bereifung erlaubt, nur normale Gummipneus
- › Beide Räder müssen mit einer Bremse ausgestattet sein (2 getrennte Kreise)
- › Das Bremssystem (Scheiben- oder Trommelbremse) muss in betriebs sicherem Zustand sein
- › Brems- und Kupplungsgriffe müssen einen kugelförmigen Abschluss aufweisen, scharfe Schnittkanten sind nicht zulässig. Abgebrochene Hebel während des Rennens müssen abgerundet oder gewechselt werden
- › Das Teffli darf keine vorstehenden, scharfen oder losen Teile aufweisen
- › Lenkerenden müssen abgedeckt sein
- › Die Kette muss durch einen Kettenschutz geschützt werden
- › Teffli muss Pedalen aufweisen und mit diesen durch in die Pedale treten fortbewegt werden können
- › Freilaufende Schwungräder, Zündrotoren, Keilriemenscheiben, Kupplungen und Variatoren müssen zur Sicherheit stabil abgedeckt sein
- › Original Motorgehäuse (keine nachträgliche Änderung wie Gehäuseeinlass)
- › Zylinder mit originalem Befestigungslochabstandsbild. Dieser darf frisiert sein, es dürfen aber keine Rennsätze eingebaut werden. Keine Nachrüstungen von Membransteuerungen, original verbaute erlaubt. Der Hubraum der ersten vier Fahrer wird nach dem Finallauf überprüft! Max. 50.0 cm<sup>3</sup>
- › Auspuff, Vergaser, Ansaugstutzen und Zündung dürfen frisiert werden (el. Zündung, Rennauspuff und Rennvergaser sind erlaubt)
- › Der Gasgriff muss sofort in die Nullstellung zurückkehren, sobald der Fahrer den Griff loslässt
- › Das Teffli muss am Lenker einen gut bedienbaren Abstellknopf aufweisen, damit bei Hängenbleiben des Gasschiebers die Zündung unterbrochen werden kann
- › Alle Fahrer in dieser Kategorie sind verkleidet

**Nur Fahrer, welche alle Punkte vom Reglement erfüllen und einhalten, werden am Rennen zugelassen.**

**Es obliegt der Rennleitung, gefährliche Fahrzeuge und Fahrer am Renntag nicht starten zu lassen oder sie während dem Rennen zu disqualifizieren.**



## Kategorie 3

### Kategorie 3

- › Gesunden Menschenverstand walten lassen! Gefährde ich mit meinem Teffli andere oder mich selbst? Halten meine Schweissnähte, Verbindungen und Dekoration einer Motocross-Piste stand? Beherrsche ich mein Teffli auf unwegsamem Gelände?
- › Startberechtigt ist ein Teilnehmer erst, wenn die Rennkommission das Teffli zugelassen hat.  
Das Teffli wird am Renntag nach dem Reglement der Kategorie 3 geprüft
- › Muss das Teffli einer Nachkontrolle unterzogen werden, wird der Fahrer mit einer Strafzeit am Rennen belastet
- › Teffli mit einem originalen tragenden Tefflirahmen und mind. 3 Räder. Diese Räder müssen während des gesamten Rennens tragend am Teffli verbaut sein (bei Radverlust Disqualifikation)
- › Keine Autos, Quads, Landmaschinen oder Baumaschinen
- › Konstruktionsaufbau des Tefflis (mit Motor, Fahrwerk und Antrieb) muss für einen sicheren Fahrbetrieb im Gelände ausgelegt sein
- › Es dürfen nur Motorräder- und Kleingerätemotoren verbaut werden
- › Freilaufende Schwungräder, Zündrotoren, Keilriemenscheiben, Kupplungen und Variatoren müssen zur Sicherheit stabil abgedeckt sein
- › Art von Fahrwerk und Antrieb ist freigestellt
- › Es sind keine Spikes, Schrauben oder sonstige Metallteile an der Bereifung erlaubt, nur normale Gummipneus
- › Mind. 2 Räder müssen mit einer Bremse ausgestattet sein (2 getrennte Kreise)
- › Das Bremssystem (Scheiben- oder Trommelbremse) muss in betriebs sicherem Zustand sein
- › Brems- und Kupplungsgriffe müssen einen kugelförmigen Abschluss aufweisen, scharfe Schnittkanten sind nicht zulässig. Abgebrochene Hebel während des Rennens müssen abgerundet oder gewechselt werden
- › Das Teffli darf keine vorstehenden, scharfen oder losen Teile aufweisen
- › Lenkerenden müssen abgedeckt sein
- › Die Kette muss durch einen Kettenschutz geschützt werden
- › Fussrasten müssen klappbar nach innen ausgeführt sein (bei einem Sturz müssen sie sofort einklappen)
- › Teffli Karosserie-Breite mit Dekorationsüberhang bis max. 1.50 m, Teffli Karosserie-Länge mit Dekorationsüberhang max. 3.50 m
- › Teffli Karosserie-Höhe mit Dekorationsüberhang max. 2.50 m, der Schwerpunkt ist möglichst tief zu halten (Neigung Rennstrecke)
- › Teffli (mit 3 Räder) mit Anhänger sind erlaubt, Gesamtlänge max. 4 m
- › Der Gasgriff muss sofort in die Nullstellung zurückkehren, sobald der Fahrer den Griff loslässt
- › Das Teffli muss mit einem Notschalter/ Reissleine gesichert sein (bei Abwurf des Fahrers muss der Motor zum Stillstand kommen)
- › Alle Fahrer in dieser Kategorie sind verkleidet

**Nur Fahrer, welche alle Punkte vom Reglement erfüllen und einhalten, werden am Rennen zugelassen.**

**Es obliegt der Rennleitung, gefährliche Fahrzeuge und Fahrer am Renntag nicht starten zu lassen oder sie während dem Rennen zu disqualifizieren.**